

Ressort: Kultur

Ai Weiwei Evidence

Ai Weiwei Evidence

Berlin, 07.05.2014, 22:06 Uhr

GDN - Der Martin-Gropius-Bau zeigt die weltweit größte Einzelausstellung des chinesischen Künstlers. Die ausgestellten Werke sind eigens für diese Ausstellung entstanden oder noch nie in Deutschland gezeigt worden. Die politische Ausstellung "Evidence" zeigt Werke und Installationen

des chinesischen Künstlers Ai Weiwei. Sie ist vom 03. April bis zum 07. Juli 2014 im Martin-Gropius-Bau zu sehen - auf 3000 qm in 18 Räumen und im Lichthof. "Evidence" ist eine politische Ausstellung, die Ai Weiwei für Berlin in seinem einfachen Studio am dörflichen Stadtrand von Peking entwarf. Im Lichthof des Gropiusbaus montiert der Künstler 6.000 einfache hölzerne Stühle, wie sie auf dem Land seit der Ming-Zeit (1368-1644), seit hunderten von Jahren also, Verwendung finden. Ai Weiwei ist Künstler, Architekt und Politiker. Kaum eines seiner Werke kommt ohne versteckte Anspielungen aus, sei es auf die binnenchinesischen Verhältnisse, sei es auf das große Thema 'China und der Westen'.

Willkürliche Verhaftungen und Korruption erleben chinesische Bürger täglich. Ai Weiwei will das nicht hinnehmen. Er fordert Redefreiheit, Gewaltenteilung, Mehrparteiendemokratie. Und er nutzt die unendlich variierbare Formensprache der Konzeptkunst, um dies auszudrücken in einem Land, in dem Meinungsfreiheit nicht existiert. Die Werkschau von Ai Weiwei ist noch bis 07. Juli 2014 im Berliner Martin-Gropius-Bau zu sehen. #Er ist auch in China einer der berühmtesten Künstler. Chinesische Regierungspropaganda versuchte in den letzten Jahren, ihn aus dem öffentlichen Bewusstsein zu entfernen. Er darf in keinem Museum Chinas ausstellen.

Ai Weiwei führt mit uns im Westen ein Gespräch über China. Seine Konzeptkunst war revolutionär, als er nach seine Rückkehr aus New York 1993 damit begann- und ist es immer noch. Besonders für China, ein Land, das den Künstlern bis dahin nur bestimmte Ausdrucksformen gestattete. Wer Formen kontrolliert, der kontrolliert auch Inhalte. Ai Weiwei widersteht der Kontrolle, er führt auf seine Weise einen Diskurs über freies Reden und Schreiben. Als Vorbilder sind Marcel Duchamp, Andy Warhol und Giorgio Morandi.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34210/ai-weiwei-evidence.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Pressportmedia

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Pressportmedia

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com